

Orthopädische Kinderklinik · Bernauerstr. 18 · 83229 Aschau

Amelia Kowalczyk
Ul. Stawka 38/6
PL -40-833 Katowice

Geplanter OP-Termin:

15.07.2019

Gepl. stat. Aufnahme:

14.07.2019

Aufnahme: Montag - Freitag 08:00 - 10:00 Uhr;
Sonn- und Feiertag 11:00 - 13:00 Uhr

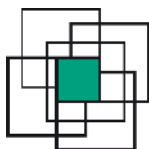
Die Mitaufnahme eines Elternteils ist nur bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres möglich (6. Geburtstag).

Zur Vorlage beim Kinder- oder Hausarzt

Ihr Patient(in) soll sich in absehbarer Zeit in unserer Klinik einem operativen Eingriff unterziehen. Wir möchten Sie bitten, hierfür einige vorbereitende Untersuchungen durchzuführen bzw. durchführen zu lassen. Hierdurch ist es möglich, bei evtl. pathologischen Befunden Kontrollen, bzw. weiterführende Diagnostik zu veranlassen, oder einen Operationstermin rechtzeitig zu verschieben und damit einem anderen Patienten einen früheren Termin zu ermöglichen. Auch bieten wir Ihnen selbstverständlich an, sich in der Zwischenzeit zur geplanten Operation noch eine zweite Meinung einzuholen.

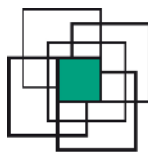
Notwendig sind folgende Untersuchungen, die zur Aufnahme mitgebracht werden müssen:

- Labor (höchstens 2 Wochen alt): Blutbild, Quick, PTT + ggf. Fibrinogen (bei Patienten die Valproinsäure aufgrund einer Epilepsie einnehmen)
- Bitte den beigelegten Blutungsfragebogen ausfüllen und dem Hausarzt vorlegen
- EKG, UKG, Röntgen-Thorax sowie ein kardiologischer Befund **nur** bei Patienten mit Herzfehlern oder Atemwegserkrankungen
- Arztbriefe des vorbehandelnden Kollegen wenn der Patient an Vorerkrankungen leidet
- MRSA-Screening anhand eines Nasenabstrichs bei Patienten mit:
 - o bekannter MRSA-Anamnese
 - o einem Aufenthalt auf einer Intensivstation in den letzten 12 Monaten
 - o bei liegender PEG-Sonde oder Tracheostoma (+ Abstrich PEG oder Tracheostoma)
 - o chronischen Wunden (+ Abstrich Wunde)



Wichtige Informationen:

- In den letzten 2 Wochen vor der Operation muss der Patient infekt- und fieberfrei sein.
- Antibiotika-Therapie muss mindestens 2 Wochen vor der Operation beendet sein.
- Keine Impfungen in den letzten 2 Wochen vor der Operation.
- Keine Einnahme von Medikamenten mit Acetylsalicyl-Säure als Wirkstoff (z.B. Aspirin) 7 Tage vor Operation.
- Die Antibabypille muss vor der Operation abgesetzt werden (mindestens eine Regelblutung ohne Antibabypilleneinnahme).
- BITTE BRINGEN SIE DIE VORHANDENEN ORTHESEN SOWIE ROLLSTUHL usw. zur stationären Aufnahme mit.
- Es besteht kein Anspruch auf Unterbringung im Einbettzimmer, auch wenn dies vorab gewünscht wurde. Dies obliegt der internen Klinikplanung und ergibt sich aus dem entsprechenden täglichen Patientenaufkommen.
- Eine Einverständniserklärung für die Operation und Narkose muss von allen Erziehungsberechtigten und Sorgeberechtigten vorliegen. Sollten nicht alle zur Operation vor Ort in Aschau anwesend sein, benötigen wir trotzdem die schriftliche Einverständniserklärung aller nicht Anwesenden.
- Bitte bringen Sie am Aufnahmetag eine stationäre Einweisung vom Hausarzt/Kinderarzt mit (nicht bei Privatpatienten).



Sehr geehrter Patient,
Sehr geehrte Eltern,

Sie bzw. Ihr Kind wird sich demnächst bei uns operieren lassen. Blutungen sind selten, können aber auch schwerwiegende Komplikationen im Rahmen einer OP nach sich ziehen. Die meisten Blutgerinnungsstörungen lassen sich präoperativ erfragen oder sind bereits bekannt.

Wir bitten Sie, die folgenden Fragen zu beantworten und zusammen mit dem Fragebogen zur Narkose auszufüllen, damit ein evtl. Risiko für Sie oder Ihr Kind minimiert werden kann.

Danke.

	Ja	Nein
Haben Sie bei sich oder Ihrem Kind vermehrt Nasenbluten auch ohne erkennbaren Grund festgestellt?		
Treten bei Ihnen oder Ihrem Kind – ohne sich anzustoßen – vermehrt blaue Flecken oder kleine punktförmige Blutungen auf?		
Haben Sie bei sich oder Ihrem Kind Zahnfleischbluten ohne erkennbaren Grund festgestellt?		
Haben Sie den Eindruck, dass Schnitt- oder Schürfwunden länger nachbluten ?		
Traten bei Ihnen oder Ihrem Kind bereits einmal längere und verstärkte Blutungen nach oder während einer Operation (Polypen, Mandeln, etc....) oder nach Zahnextraktionen auf?		
Gibt es in Ihrer Familie Fälle von Blutungsneigungen ? Welche:?		
Nehmen Sie oder Ihr Kind irgendwelche Schmerzmittel ein – insbesondere Aspirin in den letzten fünf Tagen?		
Gibt es in Ihrer Familie eine erhöhte Thromboseneigung und/oder Lungenembolien ? Wenn ja, wurde dies bei Ihnen, Ihren Angehörigen oder Ihrem Kind abgeklärt (spezielles Gerinnungslabor)?		

Falls keine Abklärung erfolgt ist, kontaktieren Sie uns bitte im Vorfeld Ihres OP-Termines um zu klären, ob die OP ohne weitere Zusatzuntersuchungen gemacht werden kann.